

# Datenbank Oracle

- [Oracle Database Server](#)
  - [Vorbereitungsmaßnahmen](#)
  - [Dump auf die VM übertragen \(falls eine VM verwendet wird\)](#)
  - [Installationsschritte \(Datenbank, Schema und Benutzer\):](#)
  - [Schema/User Löschen](#)
  - [SQL Script zum Erzeugen eines Schemas/Users verwenden](#)
  - [Oracle Dump importieren](#)
  - [Sonstige Informationen](#)

## Oracle Database Server

Anbieterhomepage	<a href="http://www.oracle.com">http://www.oracle.com</a>
Unterstützte Version	ab Version 11

### Vorbereitungsmaßnahmen

#### JDBC-Treiber (Download)

[JDBC Treiber Download](#)

#### Dump auf die VM übertragen (falls eine VM verwendet wird)

Kommando von Linux/MacOsx:

```
$scp <schema>.dmp root@<vmhost>:
```

Windows User verwenden am besten ein Tool, das scp kann, z.B. "winscp".

#### Installationsschritte (Datenbank, Schema und Benutzer):

Führen Sie folgende Befehle in einer SQLPLUS Konsole aus:

[blocked URL](#)

Hinweis: Der gleiche Befehl gilt auch für die Entwicklungs-VM, nachdem Sie sich als "root" auf dem System angemeldet haben.

#### Schema/User Löschen

Wenn schon ein Schema/User existiert, dass Sie überschreiben wollen/müssen, dann können Sie das Schema mit folgenden Befehl in SQLPlus löschen:

```
DROP USER <schema> CASCADE;
```

#### SQL Script zum Erzeugen eines Schemas/Users verwenden

Wenn Sie sich mit der Linux-VM verbinden, können Sie in SQLPlus ein fertiges Script verwenden, um ein Schema und ggfls. einen Tablespace anzulegen (Für Tablespace ist "ORAUSER" sehr gängig, kann aber auch abweichen): (Befehl von SQLPlus aus)

```
@create.sql
```

Falls Sie das Script nicht haben bzw. nicht verwenden wollen, bekommen Sie hier die einzelne Schritte erklärt: [Oracle: Schema anlegen](#)

## Oracle Dump importieren

Wenn Sie die Linux-Entwicklungs-VM importieren, finden Sie in der Historie viele Beispiele für Imports und Exports. Die Standard-Syntax lautet: (Befehl von der Shell/CMD aus)

```
imp <schema>/<schema> file=<schema>.dmp fromuser=<schema> touser=<schema> log=<schema>.log
ignore=yes feedback=50
```

Dies ist der Standard Import-Befehl. Möglicherweise müssen Sie noch verschiedenes anpassen, z.B. einen Tablespace erzeugen, oder die Version mit "version=10.2" angeben. Außerdem gibt es zu "imp" inkompatible "expdp" Dumps, die mit dem Befehl "impdp" importiert werden müssen. Dazu muss der Dump unter "/opt/oracle/admin/oracle/dpdump/" liegen. Beispiele dazu finden Sie in der Linux-VM in der bash-Historie, die Option "file=" wird dabei zu "dumpfile=".

Beispiel für impdp dump:

```
impdp <schema>/<schema> schemas=<schema> dumpfile=<schema>.dmp logfile=<schema>.log
```

## Connection-URL

```
jdbc:oracle:thin:@<server>:<port>:<instance-name>
```

Beispiel: [jdbc:oracle:thin:@localhost:1521:oracle](#)



Die Verwendung eines "service name" statt einer SID wird vom Installer nicht unterstützt. Hierfür gibt es zwei Workarounds:

1. Angabe einer SID im Installer mit der sich testweise verbunden werden kann. Anschließend Connection-URL in `nuclos.xml` entsprechend anpassen (bspw. `jdbc:oracle:thin:@<server>:<port>:<instance-name>`) und den Installer mit der Option `-s` nochmals ausführen.
2. Konfiguration des TNS Listener in der DB so anpassen, dass SID als Service-Name interpretiert wird. Hierzu muss die Datei `listener.ora` (meist `/opt/oracle/oradata/dbconfig/<instance>/listener.ora`) um die Zeile `USE_SID_AS_SERVICE_LISTENER = ON` (vor den Listener-Definitionen) ergänzt werden. Danach muss die Konfiguration des TNS Listener mittels `lsnrctl reload` aktualisiert werden.

## Anpassen der nuclos.xml

Als Letztes müssen Sie noch die Datenbank-Einstellungen in der `nuclos.xml` an Ihre Konfiguration anpassen:

<adapter>	oracle
<connection-url>	<a href="#">jdbc:oracle:thin:@&lt;server&gt;:&lt;port&gt;:&lt;instance-name&gt;</a>
<user>, <password>	Datenbank-Benutzer und Passwort
<schema>	Schema-Name
<tablespace>	Tablespace-Name (Schritt a)

## Sonstige Informationen

Neben diesen Standardparameter werden in der `nuclos.xml` noch die folgenden optionalen und Oracle-spezifischen Parameter unterstützt:

<tablespace-index> (optional)	Tablespace-Name für Indizes (falls ein separater Tablespace für Indizes verwendet werden soll)
-------------------------------	--